



Protokoll der 68. Generalversammlung

vom 06. März 2015, 20.00 Uhr Restaurant Frohsinn, Erlinsbach SO

Vorsitz: Martin Rutschi, Präsident

Protokoll: Hans von Felten, Aktuar

Die Einladung ist allen Mitgliedern mit der Traktandenliste und dem Turnerbrief im Dezember 2014 zugestellt worden.

Traktandenliste:

- 1. Begrüssung**
- 2. Protokoll der Generalversammlung vom 14. März 2014**
- 3. Mutationen/ Wahlen nur noch alle 2 Jahre**
- 4. Jahresbericht des Obmannes**
- 5. Kassabericht / Revisorenbericht**
- 6. Beiträge und Entschädigungen nur noch alle 2 Jahre**
- 7. Jahresprogramm 2015**
- 8. Verschiedenes und Umfrage**

1. Begrüssung

Martin Rutschi heisst alle herzlich zur 68. GV der Männerriege Erlinsbach AG willkommen. Anwesend sind 28 Mitglieder. Das absolute Mehr beträgt somit 15. Entschuldigt haben sich Ruedi Schneeberger, Fritz Röthlisberger und Walter Säuberli. Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

2. Protokoll der Generalversammlung vom 14. März 2014

Das Protokoll der Generalversammlung vom 14. März 2014 wurde nicht zugestellt. Vor Versammlungsbeginn wurden 5 Kopien des Protokolls aufgelegt. Das Protokoll der 67. GV wurde einstimmig genehmigt.

3. Mutationen/ Wahlen

Der bisherige Rechnungsrevisor Peter Schnyder tritt zurück. Urs Liebi verdankt seine langjährigen Dienste und überreicht ihm als Anerkennung ein Geschenk.

Tarcisio Carrer bleibt weiterhin im Amt.

Neu hat sich Hermann Birrer für das Amt zur Verfügung gestellt und wird auch einstimmig gewählt.

Andere Interessenten für dieses Amt hatten sich keine gemeldet.

4. Jahresbericht des Obmannes

Martin Rutschi lässt das vergangene Vereinsjahr nochmals Revue passieren.

Folgende Ereignisse werden dabei speziell erwähnt:

Meine Wahl zum Obmann der Männerriege

Ich konnte bisher betreffend meiner Wahl nicht zu Euch allen sprechen.

Zuerst mal möchte ich mich so vorstellen, dass jeder weiss, wer ich bin und was ich mache.

Ich bin Martin Rutschi, wohne in Erlinsbach AG und habe eine Familie mit zwei Kindern.

Luca ist 15 und Angelina ist 12 Jahre alt.

Mein Beruf ist Elektroingenieur FH und ich habe eine Zusatzausbildung in Unternehmensführung.

Ich arbeite seit 10 Jahren bei Brugg Kabel im Bereich Glasfaserkabelsysteme als Projektleiter.

Schon als Junge habe ich in der Jugendriege mitgemacht und später im Turnverein.

Das war im Ort wo ich aufgewachsen bin, nämlich im Emmental, genauer in Lauperswil.

Dies ist die gleiche Gemeinde wo auch Fritz Röthlisberger herkommt.

Wandergruppe

Kurt Bodmer hält eine kurze Rückschau auf ein erfolgreich verlaufenes Jahr:

Die Wandergruppe existiert seit 1990

Zur Zeit zählt sie 37 Mitglieder

Im Durchschnitt haben 27 Mitglieder teilgenommen

Im Durchschnitt wurden 4.83 km zurückgelegt

Das Durchschnittsalter betrug 77 Jahre

Ältestes Mitglied ist Ruedi Schneeberger mit 92 Jahren, die Jüngsten sind Hermann und Tarcisio

Leider verstarb am 11.11. 2014 Hans Schreiber

Turnstunden

Den beiden Oberturnern Bruno Abegglen und Martin Amacker dank der Präsident im Namen aller Turner für den unermüdlchen Einsatz, die gute Vorbereitung auf jede Turnstunde und für die immer wieder neuen Ideen.

Aber auch den Kollegen, welche einzelne Turnstunden geleitet haben, erhalten den Dank des Präsidenten für ihre Arbeit.

Martin Amacker dankt ganz besonders den Kollegen, welche ihn durch die Uebernahme von

Turnstunden entlastet haben. Auch findet er, dass dadurch neue Ideen (z.B. Jonglieren) zum Tragen gekommen sind, welche das Turnstundenprogramm abwechslungsreicher machen.

Kegeln

Am 10. April lieferten sich 12 Mitglieder einen spannenden Wettkampf in Schönenwerd. Dabei ergab sich die folgende Rangliste:

- Heiri Richner
- Hermann Birrer
- Kurt Bodmen

Die Siegerehrung wurde vor Ort vorgenommen. Der Sieger erhielt ein zu Ostern passendes Schoggi mit Pralinen.

Jassturnier

Am 11. April wurde das gemeinsamen Jasstournier von der Männerriege SO organisiert. Der Sieger des Tourniers ist uns nicht mehr bekannt. Sicher war es keiner der Männerriege AG!

Speckessen

Bei guter Stimmung fand am 10. Juli das Speckessen statt. Wie Urs Liebi, der den Anlass organisiert hatte, mitteilte, haben 25 Mitglieder teilgenommen.

Velotour

Am 24. Juni trafen sich 13 Männerriege- Veloprofi's um 19:00 Uhr beim Schulhaus Bläuen zur jährlichen Ferien-velotour, die André Varone organisiert hatte.

Wunderschönes Sommerwetter begleitete uns Richtung EW – Aarau, Schachen und dann der Bahnlinie entlang nach Schönenwerd – Gretzenbach bis in die schattige Gartenwirtschaft des Restaurant Jurablick.

Die Apéro – Häppchen und ein Glässchen Prosecco erfreuten uns bei unserem Zwischenstopp.

Lange konnte die Pause jedoch nicht andauern denn es war noch eine Steigung zu bewältigen.

Danach führte der Weg über die Kipp wieder Richtung Erlinsbach.

Bereits eine Tradition hat der Abschluss des Sommerabend's, indem das Grillteam Max und Hermann den Grill bereits vorbereitet hatten.

Bei Grillbratwurst und einem Glas Rosé, mit Plaudern und sich Freuen, erlebten wir einen gemütlichen Abend.

Abendwanderung

Am 7. August trafen sich 11 Männerriegeler beim Schulhaus Kretz. Ausgerüstet mit Regenjacke und Schirm nahmen wir die Wanderung unter die Füsse, die Bruno Abegglen organisiert hatte. Gemütlich ging's los durch das Schulgelände, über den Gehrenbach via Römerweg über den Buechhübel hinauf zum Buch. Dann nahmen wir den direkten Weg zum Alpenzeiger. Ein kleiner Apéro erfrischte unsere Kehle und stärkte uns für den Rückweg. Wegen des unsicheren Wetters nahmen wir nicht wie

vorgesehen den offiziellen Wanderweg durch den Wald dem Südhang entlang Richtung Trompeter, sondern den breiteren und trockeneren Weg durch den Wald, oben am Hinterberg durch in Richtung Buch. Dann ging's bergab zu unserem Endpunkt Restaurant Löwen wo ein weiterer Männerriegeler bereits auf uns wartete. Wetter sei Dank konnten wir unsere Erfrischung draussen vor dem Gasthaus einnehmen und den abendlicher Ausklang geniessen. So etwa um 10.30 Uhr gingen dann, in alle Himmelsrichtungen, die Männerriegeler wieder ihrem Zuhause entgegen. Für Datenliebhaber folgende Angaben: Strecke 5.3 km, 170 m bergauf, 190 m bergab und Dauer der Wanderung, inkl. Apéro Alpenzeiger ca. 2 Std.

Herbstwanderung

Augstbordregion (Bürchen – Unterbäch - Eischoll)

Freitag/Samstag, 5./6. September 2014

Total 19 Personen (davon 6 Frauen) nahmen an der zweitägige Turnfahrt /-wanderung in die Augstbordregion (in der Heimat Eischoll von Oberturner Martin) teil.

Mit regnerischen Wetteraussichten fuhren wir ins Wallis uns nahmen den ersten Tag von der Moosalp auf Brandalp (Mittagsverpflegung) und weiter in die Strygge mit leichtem Regen unter die Füsse.

Beim Apéro in den Stryggen gabs dann die ersten Sonnenstrahlen, die dann immer zahlreicher wurden und uns am zweiten Tag total verwöhnten und wärmten.

Die Strapazen des ersten Tages waren beim gediegenen Nachtessen im Hotel Alpenhof und gutem Wein bald vergessen.

Nach dem Frühstück nahmen wir die kurze Strecke von Unterbäch nach Eischoll unter die Füsse, wo uns Hermann Brunner mit einer Dorfführung die Eigenheiten des Dorfes näher brachte. Nach dem vom Verkehrsverein offerierten Apéro servierte uns Martin mit seiner Mutter und Schwester das traditionelle Wallisergericht ‚Raclette‘.

Gut genährt fuhren wir mit dem Seilbähnli gegen Abend ins Tal und nahmen die Rückreise in den Aargau unter die Räder.

Ich danke allen Teilnehmern fürs mitkommen und die gute Stimmung an den beiden Tagen.

Der Oberturner, Martin Amacker

Turnerabend

Der Turnerabend vom 7. und 8. Nov. war auch dieses Jahr sehr positiv verlaufen. Unsere Darbietung mit der Frauenriege hat viel Spass gemacht. Wir haben einen Line Dance aufgeführt.

Auch finanziell hat sich das ganze gelohnt. Es spühlte uns über Fr. 4000.- in die Kasse. Einen grossen Anteil am Erfolg hatte unser Küchenteam unter der Leitung von Max Schüttel und Roger Ammann

Klaushöck

Der Klaushöck fand dieses Mal am 4. Dez. in der Trotte statt. Wir haben es genossen, mit Mandarinen, Nüssen und feinem Essen. Dieser Anlass ist immer auch eine gute

Gelegenheit, Kameraden die nicht mehr aktiv turnen, wieder mal treffen zu können.

Winterausmarsch 2015

Der Winterausmarsch vom 11. Jan. 2015 war ein weiterer Grossanlass, der Martin Rutschi in seinem ersten Obmannjahr zu bewältigen hatte. Mit einer informativen und witzigen Ansprache hat er diese Aufgabe hervorragend gemeistert. Aufgrund der positiven Rückmeldungen konnte er uns vermelden, dass wir mit Unterstützung der Frauenriege und des STV als routiniertes und eingespieltes Männerriege-Team auch da hervorragende Arbeit geleistet haben.

Ein besonderes Dankeschön gebührt auch Jaqueline Ammann und Bernadette Amacker für ihre Arbeit.

Fragen und Bemerkungen zum Jahresbericht

Es werden keine Ergänzungen , Korrekturen oder Bemerkungen zum Jahresbericht gemacht.

Genehmigung des Jahresberichts

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt und dem Präsidenten mit Applaus verdankt.

6. Kassabericht / Revisorenbericht

Der Kassier Urs Liebi erläutert den Kassabericht für das abgelaufene Vereinsjahr.

Die Erfolgsrechnung schliesst mit:

Einnahmen	3107.80 Fr
Ausgaben	4040.80 Fr
Saldo (Mehrausgaben)	933.00 Fr

Leider konnten für die Abrechnung 2014 die Einnahmen vom Turnerabend noch nicht berücksichtigt werden, da die Abrechnung Ende 2014 noch fehlte.

Urs Liebi wird uns daher fürs Jahr 2015 sicher einen deutlich positiven Abschluss vorlegen können.

Die Vermögensrechnung lautet:

Vermögen am 01. 01. 2014	15715.88 Fr
Vermögen am 31. 12. 2014	14782.88 Fr
Vermögensreduktion	933.00 Fr

Den Rechnungsrevisionsbericht verliest zum letzten Mal Peter Schnyder. Darin beantragen die Revisoren die Vereinsrechnung 2014 zu genehmigen.

Dem Kassier ist für die einwandfreie Buchführung Entlastung zu erteilen. Für seine Arbeit wird ihm gedankt.

Der Präsident lässt über den Kassabericht abstimmen. Die Rechnung 2014 wird einstimmig genehmigt.

Mit grossem Applaus verdanken die Mitglieder die Arbeit von Urs Liebi.

Der Präsident teilt mit, dass der Vorstand beschlossen hat, das Geld nicht zu horten, sondern gezielt einzusetzen. Dabei möchte man vermehrt auch Geld für gesellige und gemeinschaftliche Anlässe einsetzen.

Auch für Aktivitäten, welche der Gewinnung neuer Mitglieder dient, soll investiert werden.

7. Beiträge und Entschädigungen

Keine Änderungen

Für Mitglieder bis zum 65. Altersjahr

Fr. 60.--

Für Mitglieder über 65 Jahre

Fr. 30.--

8. Jahresprogramm 2014

Das Jahresprogramm 2015 wurde an der letzten Vorstandssitzung vom 11. Februar 2015 zusammen gestellt.

Anschliessend wurde es den Mitgliedern mit E-mail elektronisch verschickt. Die andern Mitglieder erhielten es per Post.

9. Verschiedenes und Umfrage

Es liegen keine schriftlichen Anträge vor.

Ernst Haldemann fand, dass auf den Arbeitslisten für den Turnerabend alle Arbeiten der MR zugeteilt wurden.

Martin Rutschi teilte ihm mit, dass dies ein Missverständnis sei, da er aus der Gesamtliste die von der MR auszuführenden Arbeiten aussortiert habe und uns diese Teilliste vorlegte.

Max Schüttle übergibt dem Vorstand seine schriftlichen Unterlagen für die Organisation des Küchendienstes. Ein Nachfolger wird diese wertvollen Unterlagen sicher gut gebrauchen können. Die Unterlagen nimmt vorerst der Aktuar nach Hause.

Da keine weiteren Wortmeldungen sind, schliesst der Präsident den offiziellen Teil der GV und lädt ein zum gemütlichen Beisammensein mit dem obligaten Abendessen.

MAENNERRIEGE ERLINSBACH AG

Der Präsident:

Der Aktuar: